

"Konsolidierung Vorprojekte See-Energie Luzern Zentrum"

Ausgangslage

ewl entwickelt, plant und baut im Perimeter Luzern verschiedene Seewasser-Projekte. Es ist geplant, die Kunden mit nachhaltiger Energie zu versorgen, welche einen erneuerbaren Anteil von mindestens 75 % aufweist und damit bei 2000 Watt-Arealen, Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich (MuKE) wie auch Minergie angerechnet werden kann.

Die Gebiete Kleinstadt, Bahnhof und Tribtschen sollen bis 2022/2023 mit einem Anergienetz erschlossen werden. Das Herzstück des Projektes ist die See-Energiezentrale Inseli, welche die nötige Wärme und Kälte bereitstellt. Das Anergienetz wird mit einer Temperatur von 15 bis 20 Grad Celsius betrieben. Mit dezentralen Wärmepumpen kann ewl dem Netz Energie für die Kunden entziehen oder das Medium für die Kühlung verwenden. ewl baut und betreibt diese Anlagen als Wärme- und Kältelieferant für die Kunden. Das geplante Rechenzentrum Stollen in Luzern wird mit einer separaten Leitung ab Energiezentrale Inseli gekühlt. Die Abwärme aus dem Rechenzentrum wird für die Wärmeversorgung in der Energiezentrale Inseli nutzbar gemacht.

Im Rahmen einer Konsolidierung des Projekts wurde unter dem Namen «See-Energie Luzern Zentrum» ein ganzheitliches Projekt, von der Energieproduktion bis hin zum Markt zusammengefasst. Die Arbeiten in der Energiezentrale Inseli sowie der aktuelle Stand der Projektierung beim Rechenzentrum Stollen Luzern sind in die vorliegenden Unterlagen eingeflossen.

Zum Abschluss der Arbeiten wurde die Wirtschaftlichkeit des Projektes in einem Grob-Businessplan dargestellt und ein Realisierungsantrag an die zuständigen Gremien erstellt.

Tätigkeit

Um die Koordination, die Konsolidierung und das Projektmanagement der verschiedenen See-Energie-Projekte sicherzustellen und gezielt voranzutreiben, benötigte der ewl -interne Gesamtprojektleiter Unterstützung.

Die Energiefabrik, stellte für den Auftraggeber die Gesamtkoordination der verschiedenen Teilprojekte im Rahmen der Seewassernutzung sicher. Dies beinhaltete insbesondere die Planung, Koordination und Überwachung der Einzelprojekte in Bezug auf Termine, Inhalt und Kosten. Zusätzlich übernahm die Energiefabrik auch den Fachsupport in verschiedenen Bereichen (Wärmetechnik, Netz, Betrieb, Markt) nach Bedarf.

Dies umfasst insbesondere folgende Arbeiten:

- *Aufbau, einsetzen und überwachen einer sinnvollen Projektorganisation mit internen und externen Leistungserbringern*
- *Projektaufträge erstellen*
- *Erstellung und Überwachung einer sinnvollen und optimalen Terminplanung für die Umsetzungsarbeiten von der Planung bis und mit Inbetriebsetzung*
- *Kosten und Businessplan in Zusammenarbeit mit internen Stellen konsolidieren*
- *VR Anträge für Mittelfreigabe erstellen*
- *Leitung, Moderation und Dokumentation der Projektsitzungen*
- *Koordination und Kommunikation mit Auftraggeber, sowie gegenüber externen Dritten*
- *Generell Unterstützung und Entlastung des Gesamtprojektleiters*

Im Zuge der Arbeiten erstellte die Energiefabrik zusammen mit dem Gesamtprojektleiter eine optimal auf das Projekt ausgerichtete Organisation. Zusammen mit ewl wurde der Markt untersucht und daraus eine Wärme- und Kälteabsatzprognose erstellt. Zudem wurden basierend auf bestehenden Vorprojekt -Unterlagen die Investitionskosten erhoben, verifiziert und wo nötig angepasst. Die Energiewirtschaftsberechnung flossen ebenfalls in den Grobbusinessplan mit ein. Während den Arbeiten wurden mehrere Abstimmungssitzungen mit Vertretern von ewl durchgeführt, um diese in wichtige Entscheide miteinzubeziehen und wesentliche u.a. lokale Erkenntnisse in das Projekt einfließen zu lassen.

Kommentar Auftraggeber

Feedback Kunde: «Wir haben Energiefabrik als zuverlässigen und kompetenten Auftragnehmer kennengelernt. Dank der grossen Erfahrung und dem Engagement der Mitarbeitenden, konnten wir rasch die Gesamtprojektleitung entlasten, unsere Ressourcen noch gezielter einsetzen und Prozesse optimieren.»

Angaben zum Projekt:

Auftrag für:

energie wasser luzern ewl
 Industriestrasse 6
 6002 Luzern



Kontaktpersonen:

Jörg Hoffmann, Gesamtprojektleiter Wärmenetze ewl
 Patrik Rust, Mitglied der Geschäftsleitung ewl

Projektleitung Energiefabrik:

André Niederer

Ausführung:

Seit Sommer 2019 – März 2020



Bilder zum Projekt:

